

Veranstaltungen

Mittwoch, 12. Juni: Vortrag "Vom Kaiser zu den Chorherren – Neues von der Justinuskirche in Höchst" um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Donnerstag, 13. Juni: Saison-eröffnung "Garten der Begegnung" von 15 bis 17 Uhr am Mittelweg im Garten der evangelischen Limesgemeinde.

Donnerstag, 13. Juni: "Tanz auf dem Marktplatz" von 19 bis 21 Uhr auf dem Marktplatz.

Freitag 14. Juni: Ausstellung "Wir zeigen Kunst" von 19 bis 21 Uhr in der Kulturkreis-Galerie.

Freitag, 14. Juni: Altstadtfest von 19 bis 24 Uhr in der Schwalbacher Altstadt.

Samstag, 15. Juni: Altstadt-fest von 15 bis 24 Uhr in der Schwalbacher Altstadt.

Sonntag, 16. Juni: Konzert mit dem Klaviertrio "Möhlin" um 19 Uhr in der Evangeli-schen Limesgemeinde.

Montag, 17. Juni: Ausstellungseröffnung "Lebenspfa-de – Polen in Rhein-Main" um 19.30 Uhr im Ausstellungsraum im Bürgerhaus.

Mittwoch, 19. Juni: Vortrag "Henri Quatre - dei

Hausverkauf

zu Höchstpreisen

MIET-HAUS-IMMOBILIEN

Telefon 0 61 73 / 6 31 09

E-Mail: mhi@miet-haus.com

seit 1971

gute König" um 19.30 Uhr im Raum 1 im Bürgerhaus.

Politik

Donnerstag, 13. Juni: öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Gruppenraum 7+8 im Bürgerhaus

Stadtbücherei

Mittwoch, 12. Juni: Bilderbuchnachmittag mit "Funkel, der kleine Fisch, in Gefahr" um 15.15 Uhr.

Mittwoch, 19. Juni: Bilderbuchnachmittag mit "Frida Kahlo und ihre Tiere" um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Donnerstag, 13. Juni: Gründungstreffen der AD(H)S-Selbsthilfegruppe um 19.30 Uhr in der evangelischen Li-mesgemeinde im Ostring 15.

Freitag, 14. Juni: Cafés im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Freitag, 14. Juni: Senioren-cafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

Dienstag, 18. Juni: Treffen der DAGS um 19.30 Uhr im Gruppenraum 1 im Bürgerhaus.

Your language school in Schwalbach for German,

English and Spanish

TAUNUS

LINGUA

Am Kronberger Hang 2, 65824 Schwalbach 06196/9534220. info@taunus-lingua.de

Stadt Schwalbach



Ökumene auf dem Marktplatz. Traditionell feiern die kath

BUND-Aktion: Spurtunnel sollen dabei helfen, den scheuen Gartenschläfer aufzuspüren

Vo ist der "kleine Zorro

Lebt der gefährdete Gartenschläfer im Bereich Schwalbach/Eschborn? Dieser Frage geht in den nächsten Monaten der Ortsverband des BUND nach. In Nie-derhöchstadt sollen nun sogenannte Spurtunnel dabei helfen, der Schlafmaus mit der "Zorro-Maske" auf die Spur zu kommen.

Bislang gibt es im Osten des, "Bisang gibe sin östen des Main-Taunus-Kreises keinen Nachweis des Gartenschläfers", so Susanne Schneider, Mana-gerin Naturschutzprojekte beim BUND Hessen. "Die nächsten ak-tuell bekannten Vorkommen zie-ben sieh ven Sindligen antlage hen sich von Sindlingen entlang des Mains bis nach Hochheim. Es ist daher hochspannend, ob sich das Verbreitungsgebiet auch in Richtung des Taunus ausdehnt." Die Methode ist denkbar ein-fach: Laufen die Tiere durch die Tunnel, treten sie auf ein "Stem-pelkissen" und hinterlassen ihre Spuren auf einem Blatt Papier. Da der Gartenschläfer besonde-re Schwielen an seinen Pfoten hat, lassen sich seine Spuren gut von denen anderer Kleinsäuger unterscheiden. Die Aktion ist Teil des Projekts "Spurensuche Gartenschläfer", das im Rahmen des Bundesprogramms biologi-sche Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln | suchung und hoffen, das Gedes Bundesumweltministeriums gefördert wird. Noch bis Oktober werden die

Aktiven des Ortsverbands alle ein bis zwei Wochen die 25 auf Streuobstwiesen an Bäumen und angrenzenden Hecken ange-brachten Spurtunnel kontrollie-ren. "Eines Köders, um die Tiere anzulocken, bedarf es dabei nicht. Neugierig, wie sie sind, erkunden sie die Tunnel von selbst", erklärt Michaela Bender, Sprecherin des BUND Schwalbach-Eschborn. "Wir freuen uns sehr auf die

heimnis um den kleinen Bilch zu lüften. Wir fühlen uns dabei ein bisschen wie Detektive bei der Arbeit", so Michaela Bender. Erste Hinweise auf die An-

wesenheit des Gartenschlä-fers gibt es bereits, nun gilt es, einen sicheren Nachweis zu erlangen. Wer zudem Garten-schläfer in der Region sichtet, die sich übrigens auch genne in Vogelnistkästen und in Gärten einquartieren, kann das - mög-lichst mit Foto - der Meldestelle unter www.gartenschlaefer. de melden.

 Die Stadt hat am vergangenen Donnerstag den beliebten Waldspielplatz am Ende der Limesstadt gesperrt. Ursache ist der Befall mit dem

gesperrt

Eichenprozessionsspinner. Ein Fachunternehmen wurde mit der Bekämpfung des Schädlings beauftragt und nahm bereits am Freitag die Arbeit auf. Der Spiel-platz musste geschlossen werden, weil die sehr feinen Brennhaare des Eichenprozessionsspinners ein Eiweißgift enthalten, das beim Menschen eine Entzündung der Haut auslösen kann.

Vortrag entfällt

Die für den morgigen Donnerstag um 19.30 Uhr vorgesehene Veranstaltung "Frauen in Kambodscha"

Die Referentin des Vortrags im Frauentreff ist längerfristig

erkrankt. Die Fraueninitiative Schwalbach ist zuversichtlich, dass der Vortrag aber im kom-

menden Jahr ins Programm auf-

Waldspielplatz

genommen werden kann.

Eichenprozessionsspinner

findet nicht statt.

Monatliches Treffen

DAGS kommt zusammen

• Am Dienstag, 18. Juni, findet um 19.30 Uhr der nächste "DAGS-Treff" statt.

In Raum 1 des Bürgerhauses blicken die Mitglieder der "Deutsch-Ausländischen Gemeinschaft Schwalbach (DAGS)" zurück auf das Alt-stadtfest, das am kommenden Freitag und Samstag stattfin-det. Darüber hinaus wird über die Aktivitäten der nächsten Zeit gesprochen. Gäste sind willkommen. Weitere Informa-tionen gibt es unter www.dagsschwalbach.de im Internet. red

Vandalismus im Niebergallweg

Mini zerkratzt

 Im Niebergallweg haben Unbekannte zwischen Dienstagabend und Mittwochmit-tag vergangener Woche einen Mini zerkratzt.

Hinweise zu dem Fall werden unter 06196/9695-0 entgegen-



Unter-

Michaela Bender (links), Susanne Schneider und Jürgen Blum bringen einen der so genannten Spurtunnel für den scheuen Gartenschläfer (kleines Foto oben) aus. Fotos: Bohdal und BUND genommen.

am Dienstag in Alt-Schwalbach Jetzt neu: "Der Tiroler" Parkplatz Pfingstbrunnenstraße von 8.30 Uhr bis gegen 14 Uhr am Freitag auf dem Marktplatz

Frisches vom Markt



SZplus Die Schwalbacher Zeitung für jeden Tag





Große Auswahl an Büchern

Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Uhrenbatterie-Wech Marktplatz 21, Telefon 0 61 96 / 5 61 33 69 DONNER Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 8.30-14.00 Uhr

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage



Schreibwaren

Mittwoch heiter-wolkig



Donnerstag sonnig



Freitag heiter-wolkig



Samstag wechselhaft



Sonntag heiter-wolkig

Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach 🖟 🗯

15.06. P 11.00 Uhr Begrüßung der Walldürn-Wallfahrt 09.30 Uhr 16.06. Sonntagsmesse 08.30 Uhr 19.06 Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Wortgottesdienst Dο 20.06. P 11.00 Uhr Messe zu Fronleichnam; anschl. Prozession

St. Pankratius

Montag bis Donnerstag 9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
mittwochs 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe sonntags 10.45 Uhr: Gemeindekaffee im Gemeindesaal

M 17.06. 15.30 Uhr RWS-Singen P 20.06. ab ca. 13.00 Uhr: Gemeindefest

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Evangelische Limesgemeinde

Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 12 bis 36 Monate

14.00 Uhr Seniorengymnastik (Gertrud Witt) 13.06. 15.00 Uhr Garten der Begegnung So. 16.06. 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin i.R. Hildegard Heimbrock-Stratmann) Konzert mit Klaviertrio Möhlin (Klavier-Geige-Cello) Werke von Mendelssohn & Mörth 19.00 Uhr Eintritt frei, um Spenden wird gebeten Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 0 bis 36 Monate 10.00 Uhr 17.06. Mo.

Pfarrerin Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+ Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell Alle Telefone 503839-0 Email: ev.kirchengemeinde.schwalbach@ekhn-net.de



Evangelische Friedenskirchengemeinde

16.06. 10.00 Gottesdienst (Birgit Reyher)

15.45 Uhr

Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerin Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686), Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schv



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

16.06. 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Bernd Schneider und anschließendem gemeinsamen Mittagessen Parallel Kinderbetreuung

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

So 16.06. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Mittagessen am Schiffsspielplatz, am Westring (Klaus Heid)

Hauskreise finden montags und mittwochs statt. Tel: 06196-9699520 www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

Gottesdienst Mittwoch 20:00 Uhr Gottesdienst Sonntag 10:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen! Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de



Feierliche Konfirmation. Am 2. Juni fand in der Evangelischen Limesgemeinde die Konfirmation statt. Konfirmiert wurden durch Pfarrerin Christine Gengenbach: Jennifer Brauer, Karolina Eurich, Jonathan Herbst, Giulia Koerth, Julia Melkoserow, Antoine Meyer-Lohmann, Ruben Pauselius, Lena Schalk, Timon Stöppler, Angelina Thon und Chiara-Michelle Wilkens. Foto: Ev. Limesgemeinde

Tipprunde des Tennisclubs Schwalbach spendete für Honigschleuder für die Imker-AG der FES

Spende statt Wettgewinn

● Die Tipprunde des TC die Ernte auch noch fachgerecht verarbeitet werden kann". "Wir Dienstag vergangener Woche wünschen jedenfalls viel Erfolg bei dem Projekt", meinten die Spendenüberbringer Dr. Toni Braig und Martin Schwarz. red Dienstag vergangener Woche eine Spende in Höhe von 130 Euro an den Schulleiter der Friedrich-Ebert-Schule, Felix Blömeke, für das Imker-Pro-jekt der Schule.

Kein Teilnehmer der kleinen Tipprunde des TC Schwalbach Inplinite des 1C Schwalderin hat sich getraut, einen so erfolg-reichen Ausgang für die Frank-furter Eintracht in der Bundes-ligasaison 2018/2019 vorher-zusagen. Also konnte niemand den Wetteinsatz einstreichen. Auch weitere Wettrunden über den Ausgang des zweiten Halb-finalspiels der Europa-League sowie über den richtigen Aus-

sowie über den richtigen Ausgang des DFB-Pokalfinals fanden keine Gewinner.

Die Tipprunde beschloss daher, den Wetteinsatz engagierten jungen Leuten der Friedrich-Ebert-Schule für das Bienenprojekt zur Verfügung Bienenprojekt zur Verfugung zu stellen. Denn bisher konnte die dringend benötigte Honig-schleuder noch nicht gekauft werden. Deshalb spendete die Tipprunde den Wetttopf, "damit

Evang. Limesgemeinde "Garten der Begegnung"

Bereits im vierten Jahr in Folge öffnet der "Garten der Begegnung" seine Türen. Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 13. Juni, im Garten der Evangelischen Limesge-

meinde.
Als zwangloses Sommertref-fen aller Generationen und Kulturen hat sich das Koopera-tionsprojekt der Limesgemeinde und des Diakonischen Werde und des Diakonischen Wer-kes Main-Taunus etabliert. Alle 14 Tage am Donnerstag kann jeder der möchte, einfach am Mittelweg in den Garten kom-men. Von 15 bis 17 Uhr kann man sich bei Kaffee und Kuchen austauschen. Kinder sind willkommen und können im Sandkasten des Gartens spielen. Bei Regen trifft man sich im Foyer der Kirche. red



FES-Schulleiter Felix Blömeke (Mitte) freute sich über Spende der Tipprunde des TC Schwalbach für eine Honigschleuder, die Dr.Toni Braig (links) und Martin Schwarz überbrachten. Foto: privat



Ökumenische Diakoniestation

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach Hauptstraße 20, 65760 Eschborn Telefon 06196/95475-0 Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Quelle

Ökumenische Diakoniestation 65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a Telefon 06196/5617478 täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr

Schwalbacher Spitzen

Rückwärts nimmer



Es scheint ja nur noch eine Frage der Zeit zu sein, bis mit Nancy Faeser erstmals eine Schwalbache-

rin Bundesvor-sitzende der SPD wird. Bei dem Tempo, mit dem die Sozialde-mokraten ihre Vorsitzenden verschleißen, kann es ja nicht werschieisert, Kunti es ja nicht mehr lange dauern, bis die de-signierte Chefin der hessischen SPD auch in Berlin an der Reihe ist. So lange die SPD aber immer nur über die "Groko" jammert und sich mit Scheinthemen vor einer inhaltlichen Erneuerung drückt, wird aber jedem weiteren Parteivorsitzenden das gleiche Schicksal blühen wie Andrea Nahles. Dabei wird die Sozialde-

mokratie in der näheren Zu-

kunft grundsätzlich mehr ge-braucht denn je. Denn die all-gemeine Digitalisierung und der Klimaschutz – so man ihn denn endlich ernst nimmt – werden auf den Arbeitsmärkten unter Umständen für Verwerfungen sorgen, wie man sie seit der industriellen Re-

volution nicht gesehen hat. Gebraucht werden heißt aber nicht, krampfhaft Strukturen und Arbeitsplätze zu retten, die nicht zu retten sind. Ge-braucht werden heißt, sich den Herausforderungen zu stellen und die Menschen mit klugen Ideen optimistisch in die Zukunft zu führen. Es lohnt sich, denn die meisten technischen Revolutionen führen am Ende zu mehr Wohlstand für alle. Und das ist ein klassisches Thema der SPD.

Mathias Schlosser

Ausstellung des Deutschen Poleninstituts macht Station im Rathaus

Polnische Spuren

Am Montag, 17 Juni, findet um 19.30 Uhr im Rathaus die Eröffnung der Ausstel-lung "Lebenspfade – Polen in Rhein-MainA" des Deutschen

Die Ausstellung will den Polen in der Region ein Gesicht geben. Das reicht von der Ar-beitsmigrantin bis zum Zwangs-arbeiter, vom Studenten bis zur Spätaussiedlerin, von polni-schen Juden bis zu Menschen schen Juden bis zu Menschen aus Oberschlesien und darüber hinaus. Denn mehr als 150.000 Polnischstämmige leben zwi-schen Wiesbaden und Hanau, Heppenheim und Bad Nauheim. Damit sind sie nach Zu-wanderern aus der Türkei die zweitgrößte Migrantengruppe. Eintritt ist frei.

Sie prägen die deutsche Gesell-schaft sehr viel stärker als gemeinhin bekannt. Über 50 Lebensläufe von

Polen werden dargestellt, mit vielen Fotos und spannenden Exponaten. Videosequenzen demonstrieren, was Zuwanderer unter Heimat verstehen. Eine Reihe Begleitveranstaltungen vertieft das Thema ebenso wie eine rund 200 Seiten zählende Veröffentlichung mit zahlrei-chen zusätzlichen Informatio-

cnen zusätzlichen informato-nen rund um das Thema "pol-nische Spuren in Rhein-Main". Die Ausstellung kann vom 17. bis 28. Juni und vom 22. Juli bis 30. August zu den Öffnungszeiten im Ausstellungsraum im Rathaus besucht werden. Der

Stichwahl um das Bürgermeisteramt soll am 22. März stattfinden

Wahl voraussichtlich am 1. März

findet voraussichtlich am Sonntag, 1. März 2020 statt.

Der Magistrat hat diesen Termin den Stadtverordneten vor-geschlagen. Eine mögliche Stichwahl sollte demnach am Sonnrag, 22. März erfolgen. Mit der drei Kandidaten für die Festlegung der Termine im März wird nach Ansicht des Magistrats (SPD) nominiert worden.

Die Bürgermeisterwahl | vermieden, dass Wahl und Wahlkampf in der Advents- und Weih-nachtszeit liegen. Außerdem sollte der Wahltermin außerhalb der Karnevalszeit liegen. Bisher sind mit Alexander Immisch (SPD), Katia Lindenau (B90/Die Grünen) und Dennis Seeger (CDU) drei Kandidaten für die Nach-folge von Christiane Augsburger

Leserbrief

Zum Artikel "Kreis verkauft Containerbau" in der Ausgabe vom 29. Mai erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kür-zungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

"Studenten statt Obdachlose"

Da reibt man sich - wieder ein- | Minuten mit der S-Bahn zur Uni? mal - verwundert die mittler-weile "geröteten" Augen ob der grandiosen Ideen unserer kommunalen "Entscheidungsträ-ger". Liest man nicht täglich von zu knappen und auch zu teuren Unterkünften für Studenten in unseren Großstädten und dann wird die Flüchtlingsunterkunft "Im Wehlings" - mit fünf Minu-ten Fußweg zur S-Bahn und Uni-Anschluss umgewidmet in eine Obdachlosen-Unterkunft. Mit Respekt - auch das ist ein guter Zweck und nötig. Aber wie viele

Obdachlose fahren täglich in 20

Warum nicht die ebenfalls neue, ungenutzte, unbelegte, vergammelnde, andere rote te, vergammelnde, andere rote Unterkunft "Am Erlenborn" für Obdachlose nutzen? Schwal-bach könnte den gleichen Weg des Rückkaufs vom Kreis wie Eschborn gehen. Das ist kein "Florians-Argument", sondern sorgsame Interessenabwägung Zugunsten zimmersuchender zugunsten zimmersuchender Studenten für unsere gemeinsame Zukunft. Sieht so Investition in Bildung aus? Wo sind die Gre-

tas und Rezos der Studenten? Karlheinz W. Huber, Schwalbach

Ott Haustechnik Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

: Matthias Ott · Niederhöchstädter Pfad 9 · 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55 Telefax (0 61 96) 8 67 18 E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

 Heizungsanlager • Sanitäre Anlagen, Bäder Solar-Anlagen

Diverse, gut erhaltene Möhel (Fernsehschrank, Esstisch mit Stühlen u.v.m.) und komplette Einbauküche zum Verkauf. Tel. 0173/8536546 oder 0157/84508755

tätig mit Therapiebegleithund, sucht ruhige 2-Zi.-Wohnung in Sulzbach und Umgebung. Ich freue mich über eine Nachricht unter Tel. 0157/38776061

tag, 15. Juni, in der Nordstraße 8a, von 11-16 Uhr; Küche, Möbel, Teppiche, Hausrat etc.

und Country; Übungsraum vorhanden. Tel. **06196/71174** oder 0172/6643998

Nette seriöse Dame bietet Seniorenbetreuung stundenweise in Schwalbach und Umgebung an Tel. 01522/6713692

Suche bebaubares Grundstück oder 1- bis 2-Fam.-Haus in Schwalbach oder Umgebung von privat. Tel. 0 61 96 / 7 65 20 20 E-Mail: johal_transfers@yahoo.com



Evang. Limesgemeinde

Konzert

Am Sonntag, 16. Juni, tritt das Klaviertrio "Möh-lin" in der Evangelischen Limesgemeinde auf.

Das Konzert beginnt um

19 Uhr im Gemeindehaus am Ostring 15. Gespielt werden Werke von Mendelssohn und Mörth für Klavier, Geige und Cello. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Schwalbacher wird Vorsitzender

Doppelspitze

Der Schwalbacher Thomas Nordmeyer wurde am Donnerstag vergangenen Donnerstag zum neuen Kreisvorsitzen-den von B90/Die Grünen gewählt.

Gemeinsam mit der Hofheimerin Bianca Strauss bildet der 50-Jährige künftig die Dop-pelspitze des Kreisverbands. Der Kreisverband der Grünen ist im vergangenen Jahr stark gewachsen und hat aktuell 258 Mitglieder. "Diese Entwicklung wollen wir sehr gerne fortset-zen", sagten Strauss und Nord-meyer nach ihrer Wahl in Sulz-



65824 Schwalbach Tel. 06196 - 7769902 www.polsterei-dekoration.de

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 15.06.19 Ffm.-Höchst, von 08 – 14 Uhr Jahrhunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese Sa., 15.06.19 Ffm.-Kalbach, von 13 – 17 Uh Frischezentrun, Am Martinszehnten

So., 16.06.19 Kelkheim, von 10 – 16 Uhr toom Baumarkt, Lise-Meitner-Straße 2

Eschborn, von 08 – 13 Uhr Mann Mobilia, Camp Phöni Elly-Beinhorn-Straße 3

Do., 20.06.19 Sulzbach, von 10 - 16 Uhr Main-Taunus-Zentrum, P8 bei GALERIA Kaufhof 95 / 90 10 42 | www.weiss-maerkte.de

Wohnwagen 0 39 44 - 3 61 60

Kleinanzeigen

Nette Frau, Nichtraucher, berufs-

Wohnungsauflösung am Sams-

Hobby-Band sucht Keyboarder in Sulzbach. Oldies, Rock

Der Verein "Kindertaler" und die Taunus Sparkasse starten Aktion zur Leseförderung Ein Buch für alle Zweijährigen

Die Schwalbacher Kinderärztin Dr. Friederike Herbst (2.v.r.) erhielt als erste 300 Kinderbücher mit

dem Titel "Gute Nacht, Gorilla". Am vergangenen Freitag übergaben Oliver Klink von der Taunus Sparkasse und (von links) Alexandra Scherer, Monika Schwarz, Katrin Behrens, Nancy Faeser und Brunhilde Sevincer vom Verein "Kindertaler" die Bücherspende.

Der Schwalbacher Verein "Kindertaler" will kontinuierlich die Leseförderung unterstützen. Alle Zweijäh-rigen in Schwalbach erhal-ten daher jetzt kostenlos ihr erstes Bilderbuch. Und dank einer Spende der Taunus Sparkasse konnte die Aktion auf den ganzen Main-Taunus Kreis ausgeweitet werden.

Am vergangenen Freitag übergaben Vertreterinnen von Kindertaler 300 Exemplare des Kinderbuchs "Gute Nacht, Go-rilla" an die Schwalbacher Kin-derärztin Dr. Friederike Herbst. Sie wird die Bücher künftig

allen Kindern schenken, die zur U7-Regeluntersuchung in ihre Praxis kommen. "Im Alter von 20 bis 24 Monaten untersuchen 20 bis 24 Monaten untersuchen wir erstmals die Sprachfähig-keit der Kinder. Und da gibt es große Unterschiede", weiß Frie-derike Herbst. Insgesamt hat die Schwalbacher Kinderärztin festgestellt, dass die Kleinen in diesem Alter einen immer schlechteren Wortschatz haben. Daher ist sie begeistert, dass sie den Kindern nun nach der Untersuchung ein altersgerechtes

Taunus Sparkasse an. Deren Vorstandsvorsitzender Oliver Klink war ebenfalls von der Idee angetan, fragte sich aber, ob man die Aktion nicht auf den gan-zen Main-Taunus-Kreis ausdehnen könnte. Sein Institut spendete daraufhin 15.300 Euro, mit denen bei zwei Buchhandlungen insgesamt 1.700 Exemplare des Bilderbuchs bestellt wurden, die in den nächsten Wochen an 13 Kinderarztpraxen im Kreis ver-teilt werden. "Kindertaler hat eine schöne Aktion ins Leben Buch schenken kann.

Zur Finanzierung der Aktion gerufen, die wir gerne unterfragte Kindertaler-Vorsitzende |
Nancy Faeser auch bei der | Buch hat", sagt Oliver Klink. Ms

3



Erfolgreicher Auftakt. Viel Spaß hatten die rund 100 Schwalbacher, die am vergangenen Donnerstag zum ersten "Tonz auf dem Marktplatz" gekommen waren. Etwa die Hälfte von ihnen traute sich auf die Tanzfläche, auf der unter Anleitung der Taunus-Tanzschule aus Kronberg Salsa-Schritte eingeübt wurden. Am morgigen Donnerstag um 19 Uhr geht es weiter. Dann wird auf dem Marktplatz Tango getanzt.

Herr Daniel kauft: Pelze Nerze Metrican (Metrican) (M Kostenlose Hausbesuche, tgl. von 7.30-20.30 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

Barankauf PKW und Busse in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung, Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Seriöse Dame sucht zu Höchstpreisen...

... Pelze, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Zahngold, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschen-uhren. Ich zahle bar und fair. elefon 0 61 96/7 86 02 16

Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung





Alfred Müller GmbH & Co. KG Taunusstraße 7 65824 Schwalbach Telefon 0 61 96 - 14 83

Haushaltsgeräte von





Gartenstraße 6 \cdot 65824 Schwalbach \cdot Tel. 06196 / 1374 \cdot elektro-kollmann@t-online.de



Beim Test im Pfarrsaal der katholischen Gemeinde brüteten die Besucher über den Rätselfragen des "Escape Rooms", der beim ökumenischen Kirchentag 2021 präsentiert wird. Foto: Schlosser

Zehn Firmlinge entwerfen bei der diesjährigen 72-Stunden-Aktion einen "Escape Room"

Ein trickreiches Bibel-Quiz

• Ende Mai beteiligen sich zehn Firmlinge aus dem pastoralen Raum Main-Taunus-Ost, zu dem auch Schwalbach gehört, an der 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Wertel icht ein den Auftrag, einen so geden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) Hessen unter dem Motto "Uns schickt der Himmel". Im Pfarrsaal in der Taunusstraße erarbeiteten sie einen "Escape Room" für den Kirchentag 2021.

22 Projekte wurden am 23 Mai auf dem Feldberg von Bischof Georg Bätzing und den
Landräten Michael Cyriax und
Ulrich Krebs an rund 400 Jule glöst. Nun musste getestet

Mussen. Themausch sollte sich variet dausend felmit kniffligen Fragen der cher Firmlinge stellen Chen, den entscheide ten Code zu knacken.

nerhalb von drei Tagen erledigen mussten.

Die Schwalbacher Gruppe erhielt den Auftrag, einen so genannten "Escape Room" zu entwickeln, der beim ökumenischen Kirchentag in Frankfurt im Jahr 2021 als Workshop angeboten werden soll. Bei einem "Escape Room" handelt es sich um ein Rätsel, dass die Teilnehmer in mehreren Schritten lösen müssen. Thematisch sollte sich müssen. Thematisch sollte sich

werden, ob auch alles so funktioniert, wie es sich die Jugendlichen ausgedacht hatten. Dazu waren die Besucher des Kirchencafés nach dem Sonntagsgottesdienst eingeladen, als erste exklusiv den Escape Room" zu testen. Am Ende wurde alles genau-

Ann Ende wuter and spelar sten beschrieben und in Kar-tons verpackt. Mit professionel-len Mitteln wird das Rätsel aus Schwalbach nun nachgebaut und beim Kirchentag in zwei Jah-ren in Frankfurt können sich die vielen trusend Teilenberg den vielen tausend Teilnehmer den kniffligen Fragen der Schwalba-cher Firmlinge stellen und versuchen, den entscheidenden letz-

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste: Erd-, Feuer- und Seebestattungen Natur- und Alternativbestattungen Erledigungen aller Formalitäten Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts. info@reichmann24.de www.reichmann24.de

Tel.: 0 61 96/14 46



Betreuung stehen an erster Stelle. 24h Bereitschaft

Diskrete Beratung und persönliche,

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof), 65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de info@bestattungshaus-grieger.de

24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Schwalbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Schwalbacher Zeitung

GRABMALE

Steinmetzund Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Sod

NEUENHAIN Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549

Von guten Mächten wunderbar geborgen erwarten wir getrost was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen, und ganz bestimmt an jedem neuen Tag

Ruth Künast

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit Uwe und Sybille Künast Gudrun und Hans Freudel und alle Angehörigen

65779 Kelkheim, Merowinger Weg 1B

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt

Es ist bestimmt in Gottes Rat, dass man vom Liebsten was man hat muss scheiden. Nach kurzer, schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem Onkel,

Hans Dausel

Großonkel und Schwager

* 14.10.1936 † 28.5.2019

In Liebe und Dankbarkeit **Ingeborg Dausel**

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 18. Juni 2019, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus. (J. v. Eichendorff)

Ganz plötzlich, still und leise wurde uns das Liebste genommen.

ENRICO GIZZI

Du warst der Mittelpunkt unseres Lebens. Deine Liebe, Fürsorge und Güte hinterlassen tiefe Spuren in unseren Herzen.

Wir haben Dich unendlich lieb

Deine Gabriele Deine Kinder Marco und Isabella Sandra und Aaron mit Lukas und Marla

Mit uns trauern um Dich alle Angehörigen von nah und fern.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 14. Juni 2019, um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

W. STEFFENS & SOHN Grabsteine KRONTHALER STRASSE 53

61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern: TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Danksagung

In inniger Liebe und Dankbarkeit

Inge Matheis geb. Schwab * 25.2.1937 † 9.5.2019

Für die zum Abschied empfangene Anteilnahme, den Beistand und die Unterstützung bedanken wir uns recht herzlich.

Werner Matheis René und Gerald Matheis Doris Oswald, Dieter Schwab Stephanie Brauch, Dagmar Brauch, Franzel Moll, Enkelkinder, Schwägerin und Schwager.

Schwalbach am Taunus, im Juni 2019

Nach langer und schwerer Krankheit wurde sie erlöst. Wir nehmen Abschied von meiner geliebten Tochter, Schwester und unserer Freundin

Daniela Neubauer

geb. Roth

* 01.04.1968 † 13.04.2019

In liebevoller Erinnerung

Luise Klinger Geschwister Freunde

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 13.06.2019, um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach. Ostring 170, 65824 Schwalbach, statt.

UII-Volleyballer der SSVG Eichwald erreichen dritten Platz

Bronze für junges Volleyballer-Duo

 Ende Mai fanden in Wies-baden erstmals die hes-sischen Meisterschaften im Volleyball für die Altersklasse U11 in der großen Halle am Platz der Deutschen Einheit statt. Auch die SSVG Eichwald war mit einem Team vertreten.

14 Mädchen- und 7 Jungenteams aus 13 Vereinen nahmen an diesem ersten offiziellen Nachwuchsturnier für Kinder im Grundschulalter teil. Gespielt wurde dabei im Modus zwei gegen zwei. Die Jungen der SSVG Eichwald, Dominic Firla und Max Massmann, spielten in der Vorrunde zunächst gegen TuS Kriftel I, den späteren Turniersieger, dem sich die beiden nur knapp geschlagen geben mussten Im zweiten Nachwuchsturnier für Kinder gen geben mussten. Im zweiten Vorrundenspiel gelang den bei-

den Eichwälder Jungs ein klarer Sieg gegen Eintracht Wiesba-den II und damit die erfolgrei-che Qualifikation für das Halbfinale. Dort war der Gegner der SG Rodheim etwas zu stark, so dass es nicht für den erhofften Einzug ins Finale reichte.

Nach kurzer Trauer und Ent-täuschung überwogen dann aber schnell Freude und Stolz über den dritten Platz auf dem Siegertreppchen und die damit erzielte Bronzemedaille. Erstmals errang damit ein Team der männlichen Jugendvolley-baller der SSVG Eichwald eine Medaille bei einer hessischen Meisterschaft.
Die SSVG Eichwald bietet für

die männliche Jugend aktuell vier Trainingstermine in zwei Trainingsgruppen an und ist Trainingsgruppen an and offen für Anfänger und Fortgeschrittene red



Dominic Firla und Max Massmann von der SSVG Eichwald erspielten sich den dritten Platz bei den hessischen Meisterschaften. Foto: SSVG

ADFC Main-Taunus fährt nach Feierabend rund um Bad Soden

Mittelschwere Fahrradtour

Der ADFC Main-Taunus lädt am Mittwochabend. 19. Juni, zu einer mittelschwe-

mit Einkehr umfasst 20 bis 30 Kilometer. Bei Regen fällt die Tour aus.

Weitere Auskünfte erteilt Clemens Rabe per E-Mail an clemens.rabe@adfc-mtk.de oder unter der Telefonnummer feistündige Feierabendtour 520333.

Margret Göttnauer deutsche Meisterin über 10.000 Meter

Den Titel verteidigt

Wie im Vorjahr hat die Schwalbacherin Margret Gött-nauer am Samstag ihren deut-



e, aber glücklich, freute sich die Schwalbacherin Margret Göttauer über ihren dritten deutschen Meistertitel in Folge.

schen Meistertitel über 10.000 Meter in der Altersklasse W65 verteidigt.

25 Runden à 400 Meter musste sie dabei auf der Bahn in Essen als Schnellste beenden. Im Vorjahr benötigte Margret Göttnauer dafür 47:21,66 Minuten. Dieses Jahr war sie mit einer Zeit von 47:08,51 Minu-

einer Zeit von 47:08,51 Minu-ten sogar noch etwas schneller. Eigentlich wollte die Schwal-bacherin, die für die LG Bad Soden/Sulzbach/Neuenhain startet eine noch bessere Zeit erreichen, aber der heftige Gegenwind in jeder Runde war sehr anstrengend und eine bessere Zeit dadurch für sie nicht möglich

möglich. Margret Göttnauer deutlich vor der Zweitplatzierten, die fast sechs Minuten später ins Ziel kam.



Zahlreiche Tennis-Junioren des TC Schwalbach starteten bei den Sommer-Jugendkreismeisterschaften des Main-Taunus-Kreises und holten etliche Medaillen. Vier von ihnen schafften es bis ganz oben auf das Siegerpodest.

26 Tennis-Nachwuchsspieler des Schwalbacher Tennisclubs nahmen an den Jugendkreismeisterschaften teil – Viele Medaillen

Vier Kreismeister-Titel für den TC

An den Sommer-Jugendkreismeisterschaften Main-Taunus-Kreises am letzten Mai-Wochenende haben 26 Junioren des TC Schwalbach teilgenommen. Insge-samt errangen die Schwalbacher Junioren vier Kreismei-stertitel, fünf Vize-Kreismei-stertitel und vier dritte Plätze.

Die Altersklassen U10m und U11m mit insgesamt 30 Teilnehmern wurden bis zu den Halbfinalbegegnungen am 29. Mai in Schwalbach ausgetragen. Dabei gelang den Schwalbacher Ju-nioren das Kunststück, in allen vier Halbfinalspielen vertreten zu sein. Bei den Jüngsten in der U8w wurde Alisa Sarkisy-an nach fünf klar gewonnenen Begegnungen Kreismeisterin. In der U9w unterlag Emma Guhr im Viertelfinale, während Sakura Yoshikawa nach einem Finalkrimi nach zwei umkämpften Sätzen im Champions-Tiebreak Kreismeisterin wurde. In der Altersklasse U10w musste sich Julia Wintrich im Viertelfinale im Champions-Tiebreak ge schlagen geben. Frida Roisko, die auf Grund ihres Alters eigentlich in der U9 hätte starten können, konnte ein packendes Finale im Champions-Tiebreak für sich entscheiden und wurde damit Kreismeisterin. Bei den Junioren U10m konnten alle vier Schwalbacher ihr Erstrundenspiel für sich entscheiden. Im Viertelfinale waren dann Konstantin Kysel und Vincent Wende jeweils unterlegen, wäh-rend Yago Clemens und Konrad Feuerhake ohne Spielverlust ins Halbfinale einzogen. Nachdem beide ihr Halbfinale gewannen, entschied Yago das vereinsinter-

enischied ragouas vereinsiner-ne Finale gegen Konrad klar für sich und wurde Kreismeister. In der U11w verlor Clara Köhl ihr Auftaktmatch gegen die spätere Vizekreismeisterin, während sich Selina Hehn mit wantend sich Seinfa Fiehn mit zwei gewonnenen Champions-Tiebreaks ins Halbfinale kämpf-te, wo sie der späteren Kreis-meisterin unterlag und damit einen dritten Platz belegte. In der U11m mussten sich Janne Guhr und Robert Lion Reichel Gunt und Robert Lion Reichel in ihrem jeweiligen Auftaktspiel geschlagen geben, während Moritz Peya und Mate Marlon Lovric jeweils das Halbfinale erreichten. Hier unterlag Moritz dem späteren Kreismeister und wurde damit Dritter, wäh-rend Mate sich dem späteren Kreismeister erst nach einem spannenden Finale geschlagen geben musste und damit Vize-kreismeister wurde.

Bei den U12w verlor Sophie Wintrich ihr Auftaktmatch, während Helena Ziehn nach einem umkämpften Halbfina-le das Finale erreichte, das sie dann erst im Champions-Tieb-reak verlor und damit Vizekreis-meisterin wurde. Bei der U12m unterlag Cosmas Helwig in der ersten Runde, während Colin Heußler im Viertelfinale gegen den an eins gesetzten späteren Kreismeister im Champions-Tiebreak verlor. Aljoscha Keil als dritter Schwalbacher Starter spielte sich mit klaren Ergebnisdann erst im Champions-Tiebspielte sich mit klaren Ergebnis-sen ins Finale, in dem er dann

aber ebenfalls im Champions-Tiebreak seinem Gegenüber den Vortritt lassen musste und damit Vizekreismeister wurde

In der U14w unterlag Nele Peya im Viertelfinale, während Chanel Clemens kampflos das Halbfinale erreichte. Dort un-terlag sie der Kreismeisterin und erreichte den dritten Platz.

In der U16w traf Lia Kröner | im Achtelfinale auf die spätere Vizekreismeisterin und unterlag nach einem umkämpften ersten Satz in zwei Sätzen. In der U16m erreichten die

drei Schwalbacher Darius Moinian, Frederik Ziehn und Ly-sander Clemens ohne größere Mühen das Viertelfinale. Lysander unterlag dort dem späteren Kreismeister, während Darius und Frederik sich in ein ver-einsinternes Halbfinale spielten, in dem Darius sich durch-setzte. Im Finale musste Darius seinem Gegenüber den Vortritt lassen und wurde Vizekreismeiwährend Frederik Dritter

Erster "Möbel-Sachs-Cup" fand mit 22 Teilnehmern auf der Anlage "Am Erlenborn" statt

Neues Tennisturnier für Schwalbacher Spieler

Der Tennisclub Schwalbach möchte eine Reihe von Turnieren etablieren und startete nun mit dem ersten Möbel-Sachs-Cup in die Saison. In vier Konkurrenzen wurde am vergan-genen Samstag mit insgesamt 22 Teilnehmern ein Spieltag durchgeführt.

Nicht nur das Wetter spielte mit, sondern alle Spielerinnen und Spieler gaben ihr Bestes. Gestartet wurde in den Konkur-

renzen Damen 40 und 50 sowie Herren 40 und 50. Nicht nur die Gegner waren eine Herausforderung für die Spieler, auch die Wetterlage war im Laufe des Tages zu meistern. Turnierleite-Tages zu meistern. Turnierleiterin Veronika Moinian begrüßte
nette und gut gelaunte Spieler
und so wurde der Tag nach Angaben des TC ein großer Erfolg.
"Alle fühlten sich wohl auf unserer gepflegten Anlage und
genossen auch die leckere Gastronomie in den Spielpausen",
schreibt der TC in einer Presse, schreibt der TC in einer Pressemitteilung. Danach waren alle Teilnehmer schon von Anfang an Gewinner, denn sie erhiel ten ein Handtuch für die Saison mit dem Vereinslogo.

Ermöglicht wurde das Turnier durch die Firma Möbel Sachs als Sponsor. "Wir möchten uns ganz herzlich für die großzü-gige und unkomplizierte Unter-stützung bedanken. Ohne eine solche Unterstützung könnten wir solche Turniere nicht pla-nen und durchführen", schreibt der TC. red

Immer das Neueste aus Schwalbach erfahren

Abonnieren Sie kostenlos den neuen

Whatsapp-Newsletter der

Schwalbacher **Zeitung**

und lassen sich jeden Tag bequem über Neuigkeiten aus Schwalbach informieren!

Das müssen Sie tun:

- Nehmen Sie "SZplus" als Nachnamen mit der Telefonnummer 06 | 96/84808 | in Ihre Kontakte auf oder scannen Sie den QR-Code
- 2. Aktualisieren Sie in Whatsapp Ihre Kontakte
- Senden Sie eine Whatsapp-Nachricht an "SZplus" mit den Worten "Newsletter abonnieren!"

Bitte beachten Sie die Datenschutzerklärung von Whatsapp und informieren Sie sich, welche Folgen die Nutzung von Whatsapp hat! Der Verlag speichert ausschließlich die von Ihnen übermittelte Mobilfunknummer. Weitere persönliche Daten werden nicht gespeichert.







Schwalbacher Altstadtfest am 14. und 15. Juni 2019

Stadt Schwalbach



Am Freitag, 14. Juni 2019, beginnt um 19 Uhr das traditionelle Altstadtfest in Schwalbachs gemütlichem alten Ortskern. Feiern Sie mit!

Stand Nr. / Name

Mobile Beratung Schwalbach

Liebe Schwalbacherinnen, liebe Schwalbacher,

wir laden Sie herzlich ein zum Altstadtfest am kommenden Freitag und Samstag! Insgesamt 42 Stände werden aufgebaut, darunter viele von ehrenamtlich engagierten Menschen in Schwalbacher Vereinen und Kirchengemeinden. Auch die Gastronomie im alten Ortskern tischt auf, und so dürften sich viele kulinarische Wünsche erfüllen. Bunte Vielfalt gilt ebenso für die Musik: Zum Essen, das schmeckt, kommt Musik, die gefällt.

Kinder schauen dem Spiel der Puppenbühne zu oder basteln Specksteinfiguren. Ein besonders umfangreiches Angebot gibt es für Jugendliche: Chillen, Basteln, Torwandschießen und eine Mitmach-Aktion zur originellen Zweitverwertung von Abfallprodukten. Auch das Jugendparlament, das noch in diesem Herbst erstmals aewählt werden soll, ist ein Thema. Und die elf Jugendlichen des Projekts "Sauberes Schwalbach" haben sich für das Altstadtfest etwas Besonderes ausgedacht: Sie werden am Samstag von 15.30 Uhr bis 19 Uhr aktiv und kümmern sich um den liegengebliebenen Müll.

Wir danken allen, die sich für unser Schwalbacher Altstadtfest engagieren, und wünschen ihnen wie den Gästen viel Freude und ein schönes Fest!

Mit herzlichen Grüßen Ihre





Programm

Freitag, 14. Juni 2019

19.00 Uhr	Fassbieranstich durch Bürgermeisterin Christiane Augsburger bei der Bühne hinter dem Haus der Vereine
19.10 - 23.30 Uhr	Live-Musik mit The Bubbles , <i>Rock/Pop/NDW/Oldies</i> auf der Bühne hinter dem Haus der Vereine
19.00 - 23.30 Uhr	Live-Musik mit den Zwoa-Spitzbuam, Volkstümliche Musik beim "Weinpavillon"
19.00 - 23.30 Uhr	Live-Musik mit Roughhouse, Hardrock gegenüber "Mutter Krauss"

Sallistay, 13. Julii 2019	
15.30 - 19.00 Uhr	Walkact Leila & Lola im gesamten Festgelände
15.30 - 19.00 Uhr	Koljas Puppenbühne spielt <i>Märchen mit Augenzwinkern</i> beim Haus der Vereine
19.00 - 23.30 Uhr	Live-Musik mit HMP , Rock'/Pop auf der Bühne hinter dem Haus der Vereine
19.00 - 23.30 Uhr	Live-Musik mit Enzo , Oldies/Schlager beim "Weinpavillon"
19.00 - 23.30 Uhr	Live-Musik mit Cherry Bomb, <i>Glam Rock</i> gegenüber "Mutter Krauss"

Eine Toilette mit behindertengerechtem Zugang finden Sie bei den Parkbuchten "Am Brater".



Seit 21. Juni 2018 gilt für den

eine Gestaltungssatzung.

historischen Ortskern Schwalbachs

Bei allen Vorhaben, die das Erscheinungsbild des Orts-

werden. Sie finden die Satzung mit Beispielen unter

kerns betreffen, muss die Gestaltungssatzung beachtet

www.schwalbach.de, rotes Kapitel "Unsere Stadt" in der

Schwalbacher Vereine, Initiativen, Schulen, soziale Einrichtungen

und Kirchengemeinden können die Mitmachbörse nutzen, um ihre Ehrenamts-Angebote zu präsentieren. Auf eine zeitgemäße Art können Sie so Menschen für das bürgerschaftliche Engagement ansprechen und gewinnen.



passt, der Spaß macht und bei dem Sie nette Leute kennen lernen!

Mitmachbörse! Angebot und Nachfrage treffen sich in der Schwalbacher Mitmachbörse (https://mitmachboerse.schwalbach.de). Einen Link zur Mitmachbörse finden Sie im Kapitel "Freizeit & Kultur" im städtischen Internet-Auftritt unter www.schwalbach.de in der

Auskunft gibt es im Rathaus unter Telefon 804 - 173. gation.)

Im Bürgerbüro im Rathaus erhalten Sie auf Wunsch ein Exemplar der Gestaltungssatzung.

Lust auf bürgerschaftliches

Engagement? Schauen Sie

mal in die Mitmachbörse.

Hier finden Sie einen ehrenamtlichen "Job", der zu Ihnen

Box Servicelinks rechts. (Mobil befindet sich Kapitel-Navi-

In Schwalbach ist was los!

Das zeigt ein Blick in den Veranstaltungskalender der Stadt unter www.schwalbach.de, im Kapitel Freizeit & Kultur.

Weitere Infos zum Jugendparlament gibt es auf 00000

Basteln, Torwandschießen Stadt Schwalbach, Sozial- und Jugendamt – Jugendbürd Stadt Schwalbach, Sozial- und Specksteinfiguren Jugendamt – Kinder Projekt Arbei Gearillte portuaiesische Sardinen, Wein, Bier, Deutsch-Ausländische Gemeinschaft Schwalbach e.V. Schmuck und Accessoires aus aller Welt Couscous, marokkanische Suppe, marokkanisches Gebäck, marokkanischer Tee, Henna-Bemalung Marokkanischer Kulturverein e.V. Harmet's Süße Spezialitäten Mandeln, Nüsse, Popcorn, Softeis, Slush-Eis, Süßwaren Pro Musica 1848 e.V. Käse, Waffeln, Kaffee, Wein 8 SPD - Schwalbach Mineralwasser, Apfelsaftschorle, Sangria, Glücksrad 9 Reisecafé SelectedTravel Cocktails, Wein, Sekt Gegrillte Brat- und Rindswurst, Steaks, Bier, Apfelwein, Wasser, 10 BSC Schwalbach 1961 e.V. Softgetränke 11 Kleintierzuchtverein H 101 Langos, Spirituosen 12 Radfahrverein Schwalbach e.V Wurst, Schmalzbrot, Bier, Wein, Sekt 13 Türkischer Kulturverein Lahmacun, Frikadellen, Rindswurst, Teiggebäckwaren, Kaffee, Tee, Softgetränke Schwalbach e V Pulled Pork-Burger, Feinkost, Bier, Wein, Spirituosen, Die Genuss Botschaft Kath. Pfarrgemeinde Schwalbach Grüne Soße, Handkäse, Apfelwein, Apfelsaft, Mineralwasser 16 Ev. Friedenskirchengemeinde Gegrillte Forellen, Wein, Mineralwasser, Bionade 17 Seniorenbeirat Fischbrötchen, Wein Claudi's Weinverkauf Flammkuchen, Wein 18 19 Afghanische Spezialitäten - Bolani, Kabab, Kofte, Shornochad, Pekaure, Spinat Albert-Einstein-Schule Kuchen, Obstsalate, Antialkoholische Getränke 20 Ev. Koreanische Gemeinde 21 Koreanische Speisen Heiliggeist Kartoffelsalat, Nudelsalat, Frikadellen, 22 TDL Haeberle Wackelpuddingschnäps 23 Deutsche Gemüse-Paella, Bier, Apfelwein, Mineralwasser, Lebensrettungsgesellschaft Softgetränke Die Nudel Hausgemachte Nudeln mit verschiedenen Soßen 25 Crêperie Kreiner Crêpes 26 Rock Club Schwalbach e.V. Spirituosen, Bier, Apfelwein, Softgetränke, Live-Musik Tennisclub TC Schwalbach e.V. Gebratener Lachs, gebratene Dorade, Brötchen, 27 Caipirinha, Hugo, Säfte 28 K & B Streetfood & Catering Hamburger, Pommes Frites 29 Süßwaren, Mandeln, Popcorn, Magenbrot, Zuckerwatte Mandelbrennerei Hettenbach Karussell Betriebe Feuerstein 30 Pfeilwerfen J. Rojas & Y. Fricke Quipes-Häppchen im Karibikstil, Säfte, Mixgetränke, Marmelade, Naturseife, Karibische Metallkunst Tanzsport & Carneval Club Gegrillte Bratwurst, gegrillte Rindswurst, Steaks, Schwalbach e.V. Pommes Frites, Sekt, Bier, Wein, Softgetränke 33 Karussell Betriebe Feuerstein Slush-Eis 34 Karussell Betriebe Feuerstein Kinderkarussell Karussell Betriebe Feuerstein 35 Bungee-Trampoline Freundeskreis "Betreutes Trinken" Fassbier, Flaschenbier, Longdrinks, Spirituosen, Softgetränke 37 Hundefreunde Schwalbach e.V. Gegrillte Wurst, Braten, Pommes Frites, Kuchen, Kaffee, Bier, Wein, Sekt, Cocktails, Saft, Mineralwasser, Softgetränke Stadt Schwalbach Käsespieße, Kuchen, Wein, Sekt, Erdbeerbowle 39 DHB - Netzwerk Haushalt Kuchen, Kaffee, Tee, Mineralwasser, Wein Arbeitskreis Kunstkreis Kunstmarkt und Kunstausstellung 40

Angebot

Jugendmobil mit Wii

Snacks, Alkoholfreie Getränke, Chill out-Zelt,

Upcycling-Mitmach-Aktion wirbt für das zukünftige Jugendparlament

in der Kulturkreis GmbH

der Stadt Schwalbach

Stadt Schwalbach, Jugend

bildungswerk - Jugendparlament

Ogend Trlament

Infostand, Besichtigung Feuerwehrfahrzeug, Feuerwehrübung

Infostand, Upcycling-Mitmach-Aktion

Mit einem Info-Stand auf dem Altstadtfest will das kommunale <mark>Jugendbildungswerk gemeinsam mit Jugendlichen das aktuell in Planung befindliche</mark> Jugendparlament der Öffentlichkeit vorstellen und gleichzeitig das Thema Upcycling in Form einer Mitmach-Aktion aufgreifen.

Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Upcycling waren einige von zahlreichen Themen, für die sich das zukünftige Jugendparlament nach Meinung Schwalbacher Jugendlicher engagieren sollte. Beim Upcycling werden Abfallprodukte oder scheinbar nutzlose Stoffe in neuwertige Produkte umgewandelt. Wie das funktioniert, zeigen die Jugendlichen mit fachlicher Unterstützung von Yvonne Schneider vom FRICKEL-CLUB an den beiden Festtagen bis zum Einbruch der Dunkelheit. Über Geldbörsen aus Tetra Pak, Schlüsselanhänger aus Fahrradrreifen, Schreibtisch-Utensilos aus

Pappkartonagen bis hin zu Irrgartenspielen in alten CD-Hüllen reicht das Sortiment zum

Selberbasteln.



Impressum:
Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus, Kulturkreis Schwalbach a. Ts. GmbH

Box Servicelinks "Altstadtrahmenplan". Kostenfreie Erstberatung für Sanierungsvorhaben im Geltungsbereich des Altstadtrahmenplanes!

Altstadtfest





Am Festfreitag sowie Samstag haben wir bereits ab 10 Uhr für Sie geöffnet und starten mit unserem leckeren Frühstück & hausgemachten Kuchen.

BBQ. FEUERPLATTE. GIN. HESSEN-CAIPI. WEIN.



moderne Ploristik

65824 Schwalbach/Ts. Tel 06196/ 14 77 Fax 06196/85 606 info@blumen-scherer.de www.blumen-scherer.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 7.30 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr Mittwoch von 7.30 bis 12.00 Uhr Mittwochnachmittag geschlossen Samstag von 7.30 bis 13.00 Uhr Sonntag von 10.00 bis 12.00 Uhr



Nur mit dem Körper trainieren

Schwalbacher Jugendliche wünschen sich eine Calisthenics-Anlage – Stadt will Geld einplanen

 Mit einer Delegation Schwalbacher Jugendlicher besuchten Jugendbildungsreferent Achim Lürtzener und Simone Venino - im Rathaus zuständig für Spiel-und Sportplätze-vor kurzem eine Calisthenics-Anlage in Bad Kreuznach.

Als die Gruppe dort eintraf war die Bad Kreuznacher Anlage vornehmlich von Kindern und jüngeren Jugendlichen belegt. Die Schwalbacher Gäste wurden von Dr. Claudia Eider, der Vorsitzenden des Stadteilvereins Bad Kreuznach Süd-Ost, weiteren Vorstandsmitgliedern sowie Hans-Georg Sifft vom dortigen Grünflächenamt empfangen

Zu anderen Zeiten und an Wo-chenenden trainierten hier vornehmlich Jugendliche und junge Erwachsene sowie regelmäßig auch Vereine und andere Grup-pen. Somit habe sich die Investition von etwa 15.000 Euro gelohnt, berichtete Dr. Claudia Eider, deren Verein sich dank finanzieller Unterstützung durch die örtli-che Sparkasse maßgeblich an der Finanzierung beteiligt hat. Auch Richard Hopp, ein Jugendlicher, der die Anlage regelmäßig zum Training nutzt, äußerte sich sehr zufrieden zur Möglichkeit zum kostenfreien selbstorganisier-ten Work-out mit Freunden und lud die Schwalbacher Gäste zum Praxistest ein. Schnell zeigte sich das Verbindende des Sports - ge-meinsam und im Wechsel wurden Übungen gezeigt und Tipps

ausgetauscht.
Hintergrund der Exkursion
nach Rheinland-Pfalz ist das
wiederholt vorgebrachte Interesse von Jugendlichen, eine solche Trainingsmöglichkeit auch in Schwalbach zu errichten. Ein erstes kleines Trainingsgerät wurde bereits im Frühjahr am Waldspielplatz installiert und könnte im kommenden Jahr um eine größere Anlage ergänzt werden. Yun-Seo, die jüngste Teilnehmerin in der Schwalbacher Delegation ist derzeit im Kinderparlament und will sich dort für diese Idee stark machen. Und auch Gilmore, de sich im zukünftigen Jugendpar lament engagieren möchte, will sich für den Bau einer Calisthe-nics-Anlage einsetzen.

Die Initiative geht auf den Studenten Abdelilah Jaara-ni zurück, der als Trainer und Gründer der Swatgroup für Vereine und an Schulen tätig ist. Mit seinen Hip-Hop-AGs, seinen Parcours-AGs und der Movement-Gruppe der TG Schwal-bach sorgte er beispielsweise bei städtischen Sportlerehrungen und der Sportschau der TGS für viel Aufmerksamkeit.

Wie eine solche Anlage am besten aussehen müsste. am besten aussenen musste, wurde beim Ortstermin ge-meinsam mit den Jugendli-chen im Detail besprochen. Nun werden entsprechende Vergleichsangebote von Herstellern solcher Fitnessgeräte eingeholt und Finanzmittel für den Haushalt 2020 angemeldet. "Damit kommt die Stadtverwaltung ihrem gesetzli-chen Auftrag nach, Jugendli-che bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berüh-

Schwalbacher Zeitung Verlag Mathias Schlosser Niederräder Straße 5 65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Tel.: 06196/848080. Fax: 06196/848082 E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de Internet: www.schwalbacher-zeitung.de

Druck: ColdsetInnovation Fulda, Am Eichenzeller Weg 8, 36124 Eichenzell

Verteilung: Prospektverteilerdienst Malik, Alzenauer Straße 33a, 63517 Rodenbach, Tel. 06184/9939800

Redaktions- und Anzeigenschluss: freitags, 16 Uhr



Hip-Hop- und Parcours-Trainer Abdelilah Jaarani (links), Richard Hopp, Calisthenics-Nutzer aus Bad Kreuznach (2.v.l.) sowie die Schwalbacher Jugendlichen Gilmore, Hint und Yun-Seo testen die Calisthenics-Anlage in Bad Kreuznach.

ren, in angemessener Weise zu beteiligen", meint Jugendbil-dungsreferent Achim Lürtze-

Calisthenics ist eine Form des körperlichen Trainings, die in den vergangenen Jahren insbesondere bei jungen Men-schen populär geworden ist. Für Ausübung und Training ist keine Ausrüstung notwendig, denn trainiert wird ausschließlich mit dem eigenen Körper-

gewicht. Die Sportart fördert Beweglichkeit sowie Körper-kontrolle und bietet vor allem Spaß an der Bewegung. Dabei sind die zugrunde liegenden Übungen althergebracht: Knie-beugen, Klimmzüge, Hangeln, Liegestütz und Rumpfbeugen bilden die Basis für das breit-gefächerte Bewegungsangebot, mit dem alle Muskelgruppen effizient trainiert werden kön-

Mitteilungen Stadt | Schwalbach aus dem Rathaus

Annahme von Sonderabfall

Am Samstag, dem 22.06.2019 wird in der Wilhelm-Leuschner-Straße (Parkplatz) von 08.00 bis 10.00 Uhr Sonderabfall angenommen.

Zum Sonderabfall gehören zum Beispiel: Chemikalien jeglicher Art Dispersionsfarbe (flüssig, pastös) Entkalker Farben und Lacke (flüssig, pastös) Frittier- und Speisefette Haushaltsbatterien

Kleb-, Dicht- und Füllstoffe Laugen Säuren Spraydosen WC-, Rohr- und Abflussreiniger

Waschbenzin Mittel für / zur:

Rostschutz

Desinfektion

Düngen Insekten- und Schädlingsbekämpfung Holzschutz Lösungsmittel

Pflanzenbehandlung

Achtung! Die Abfallmenge darf max. 20 Liter Behältervolumen betragen und sollte möglichst in Originalgebinden angeliefert werden. Jeder Anlieferer kann insgesamt max. 100 kg Sonderabfälle entsorgen. Es können nur dicht ver-schlossene Gebinde angenommen werden; offen angelieferte Gefäße müssen vom Fachpersonal zurückgewiesen werden. Nicht deklarierte Sonderabfallstoffe werden von dem Chemiker des Sammelfahrzeuges analysiert

Altöl muss gemäß Altöl-Verordnung bei allen Verkaufsstellen (Fachhandel. Tankstellen), die Motoröle vertreiben, kostenlos zurückgenommen werden. Ausgehärtete Dispersionsfarben können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit. Sonderabfälle an iedem Samstag des Monats in der Zeit von 9 - 13 Uhr direkt bei der Abfallbeseitigungsanlage in Flörsheim-Wicker abzugeben.

> Schwalbach am Taunus 04 06 2019 Christiane Augsburger, Bürgermeisterin

Ausländerbeiratswahl am 29.11.2015

Ausscheiden und Nachrücken von Mandatsträgern des

Die auf Vorschlag der Internationalen Schwalbacher Liste (ISL-DAGS) gewählte Bewerberin **Frau Arezou Akrami** hat auf ihr Mandat im Ausländerbeirat mit Wirkung vom 31.05.2019 verzichtet.

Entsprechend der weiteren Rangfolge im Wahlvorschlag der ISL-DAGS rückt daher die nächste noch nicht berufene Bewerberin **Frau Mehtap Bashiri Ghodarzi**, Adolf-Damaschke-Straße 15, in den Ausländerbeirat nach.

Diese geänderte Zusammensetzung des Ausländerbeirats Schwalbach am Taunus wird hiermit gemäß § 34 Abs. 3 in Verbindung mit § 58 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) festgestellt und

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person des Wahlkreises innerhalb einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung Einspruch erheben (§ 34 Abs. 4 in Verbindung mit § 25 und § 58 KWG). Der Einspruch einer wahlberechtigten Person, die nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn ein Prozent der Wahlberechtigten (somit mindestens 25) unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir als Wahlleiter der Stadt Schwalbach am Taunus, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus, einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden

Ferienprogramm für Schwalbacher Jugendliche ab zwölf Jahren

Chillen, grillen und noch vieles mehr

Stadt Schwalbach bietet für alle Schwalbacher Mädchen und Jungen ab zwölf Jahren ein vielfältiges Sommerferi-

Damit keine Langeweile in den Ferien aufkommt, gibt es die Möglichkeit an einigen Ausflügen teilzunehmen. Am Diens tag, 2. Juli, geht es im Kelkhei-mer Waldseilgarten hoch hin-aus. Am Mittwoch, 3. Juli, können sich die Jugendlichen in die schrille 3D-Schwarzlicht-Mini-golfwelt auf der Berger Straße stürzen. Am Donnerstag, 4. Juli, werden die Attraktionen im Holiday Park unsicher gemacht. Bitte beachten: Die Anzahl der Teilnehmer ist jeweils begrenzt. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es über das Ju-gendbüro per E-Mail an jugend-buero@schwalbach.de oder telefonisch unter 06196/804-227. 804-228 und 804-229.
Darüber hinaus finden eini-

ge "Sommerferien-Specials" im Atriumgebäude am Westring

statt. Diese Angebote sind ko-stenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Am Montag, 1. Juli, gibt es von 10 bis 16 Uhr .Kunterbuntes Allerlei, Am 12. und am 26. Juli stehen für Jugendliche ab 16 Jahren jeweils ab 20 Uhr Movie Nights auf dem Programm. "Creative Cooking" findet im

Atrium am 19. Juli und am 2. August jeweils von 16 bis 20 Uhr statt. Und "Chillen und Grillen" heißt es am 5. und am 9. August

jeweils von 16 bis 22 Uhr. Außerhalb der Ausflüge und "Sommerferien-Specials" ist der offene Treff im Atrium ab dem 8. Juli wie gewohnt geöffnet: mon-tags von 16.30 Uhr bis 20 Uhr, mittwochs von 16 bis 20 Uhr, freitags von 17 bis 22 Uhr. Ab der zweiten Ferienwoche wird es einmal wöchentlich einen mobilen Treffpunkt geben. An verschiedenen Standorten in Schwalbach soll es dann eine Menge Spaß mit verschiedenen Outdoor-Spielen, Kreativange-boten, Musik, Chill-Ecken und vielem anderen mehr.

Tierschutzverein präsentiert abwechslungsreiches Programm

Großes Sommerfest im Tierheim Nied

Schwalbach und Frankfurt West öffnet am Samstag, 22. Juni, und am Sonntag, 23. Juni, jeweils ab 11 Uhr seine Türen und veranstal-tet auf dem am Main gele-genen Tierheimgelände in genen Tierheimgelände in Frankfurt-Nied unter der Schwanheimer Brücke sein alljährliches Sommerfest.

Alle großen und kleinen Tier-freunde sind eingeladen und können sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Es gibt ein großes Flohmarktzelt mit Bücherflohmarkt und Tombola. Für die Kleinen werden verschiedene Spielmöglichkeiten, Henna Tattoos sowie Kinderschminken angeboten. Bei einem Schätzspiel kann geraten wer-den, wie schwer beispielsweise ein Hund ist. Für Essen und Trin- schützlingen zugute.

ken ist ebenfalls gesorgt. Die Vorstellung einiger Tierheimkatzen an den Katzengehegen findet am Samstag und am Sonntag jeweils um 13 und 16 Uhr statt. Die Prämierung des Schätzspiels erfolgt am Samstag um 17 Uhr und am Sonntag um 15 Uhr. Beim Fotowettbewerb kann jeder Teilnehmer bis Sonntag 13 Uhr bis zu drei Motive einreichen. Die Prä-

mierung findet dann am Sonn-tag um 14 Uhr statt. Info- und Verkaufsstän-de unter anderem von Meer-schweinchen in Not, Kanin-chenhilfe und Second Hand for Dogs and Cats werden ganztägig angeboten. Außerdem bietet Katzentherapeutin Carmen Schell am Sonntag Cattalk-Infos und Beratung von 13 bis 16 Uhr an.Alle Einnahmen des Festes kommen den Tierheim-

Broschüre informiert über "Radfahren im Main-Taunus-Kreis"

Der Landkreis auf zwei Rädern

geordneter Johannes Baron mitteilt, bringt der Kreis das Heft anlässlich des "Weltfahrradtages" heraus.

Das Fahrrad ist nicht nur ein, Verkehrsmittel für die Freizeit. Auch immer mehr Pendler begei-stern sich im Main-Taunus-Kreis für diese Alternative", so der Ver-



n Sie sich jetzt zum sen Probetraining a

● Über "Radfahren im Main-Taunus-Kreis" informiert eine neue Broschüre. Wie Kreisbei-Hinweise, geeignete und interessante Routen zu finden.

Die Broschüre bietet Informa-tionen zum Radverkehrskon-zept, das der Kreis im vergangenen Jahr beschlossen hat. Wer sein Rad codieren lassen möchte, kann in der Broschüre nachschauen, wo das möglich ist. Es wird der Hessische Radroutenplaner vorgestellt, einen Blick auf das Schulradeln geworfen und Hinweise für die Radtour auf den Wirtschaftswegen genannt. Für Neueinsteiger wur-den einige Tipps für die ersten Pedelec-Fahrten gesammelt.

Johannes Baron zufolge lassen sich im Kreis Rad- und Bahnfahrten gut miteinander verbinden. So bietet die Broschüre eine Karte mit barrierefreien Bahnhöfen, mietbaren Fahrradboxen, Werkstätten und Verleihstationen. Informationen zu den großen Rou-ten und ein Überblick über die Regeln für die Radfahrer vervoll-

ständigen das Angebot. Die Broschüre ist ab sofort gratis erhältlich – unter anderem im Landratsamt, im Straßen-verkehrsamt in Hofheim, in der MTV-Mobilitätszentrale im Hofheimer Bahnhof und beim ADFC Main-Taunus. Außerdem steht sie unter www.mtk.org im Internet zum Download bereit.



Stadtradeln gestartet. Gut 20 Stadtradlerinnen und -radler fanden sich am Samstag zum offiziellen Start der Schwalbacher Stadtradeln-Kampagne vor dem Rathaus ein. Sie wurden von Bürgermeisterin Augsburger begrüßt, danach brachen sie unter der Leitung des Vorsitzenden des ADFC Schwalbach|Eschborn, Thomas Buch, zur traditionellen Stadtradeln-Runde um Schwalbach auf. Die Schwalbacher Kampagne läuft bis 28. Juni. Ziel ist, in diesen drei Wochen möglichst viele Radkilometer zu sammeln, ganz gleich ob beruflich oder privat. Für die Schwalbacher Kampagne haben sich schon 20 Teams gebildet. Wer noch mitmachen möchte, kann sich unter www.stadtradeln.de/schwalbach im Internet anmelden oder sich an Nina Garske im Rathaus (Telefon 804-191) wenden. Foto:mag

Ende Juni können bei der Turngemeinde alle Sportangebote unverbindlich ausprobiert werden – Volkslauf am 30. Juni

Kostenloses Probetraining bei der TGS

Die Turngemeinde Schwal-bach l\u00e4dt Ende Juni alle Schwalbacher zum Mitma-chen ein und startet eine "Schnupper-Woche".

Wer vom 24. bis 28. Juni eine der Sportarten, die die TGS anbietet, ausprobieren möchte und noch kein Vereinsmit-glied ist, kann sich vor jeder Übungsstunde bei dem jeweiligen Übungsleiter zum "Schnup-pern" anmelden. Wer anschließend bis zum 31. Juli Mitglied bei der TGS wird, muss keine Aufnahmegebühr zahlen.

Start in die "Schnupper-Wo-che" ist bereits am Freitag, 21. Juni, dem Welt-Yogatag. Vormit-tags von 10 bis 12 Uhr lädt die TGS zu einem Yoga-Workshop

im Obergeschoss der TGS-Halle in der Jahnstraße mit Yogalehrer Chandra Das ein. Am Äbend bietet der Verein dann "Yoga für Anfänger" ab 18 Uhr und anschließend ab 19 Uhr "Yoga für Mittel und Fortgeschrittene an. Beides findet im Limesstadion in der Wilhelm-Leuschner-Straße kostenfrei statt.

Besonders empfiehlt die TGS den elften Schwalbacher Volkslauf für einen wohltätigen Zweck, der am Sonntag, 30. Juni, um 10 Uhr gestartet wird. Zur Auswahl stehen ein Sechs-und ein Zehn-Kilometer-Lauf für Erwachsene, ein Drei-Kilometer-Lauf für Jugendliche, ein Kilo-meter-Lauf für Kinder und eine dreimal ein Kilometer lange Staffelstrecke. Außerdem bietet die TGS eine sechs und eine 7,5 Kilometer lange Walking-Strecke an, die für das Deutsche Sportabzeichen gewertet werden kann. An-meldungen zum Schwalbacher meitalingen zum Schwanbacher Volkslauf sind bis Mittwoch, 26. Juni, um 23 Uhr online möglich. Nachmeldungen können dar-über hinaus am Samstag, 30. Juni von 14 bis 16 Uhr oder am Sonntag, 30. Juni von 8 Uhr bis 9.30 Uhr direkt an der Jahnturn-balls artätistungsdas halle getätigt werden. Für Kinder bietet die TGS täg-

lich Sportangebote in der Jahninch sportangebote in der Jaint-turnhalle für alle Altersgrup-pen. Dazu gehören allgemeines Kinderturnen, Gerätturnen, rhythmische Sportgymnastik und eine Ballsportgruppe. Darüber hinaus gibt es Kinder- und Jugendgruppen in den Sportarten Leichtathletik, Taekwon Do, Judo, Ju Jutsu, sowie in den Mannschaftssportarten Basket-, Hand- und Volleyball. Für alle die gerne an der fri-

schen Luft trainieren und das Deutsche Sportabzeichen er-werben möchten, bietet die TGS von Mai bis Ende September jeden Montag- und Diens-tagabend von 18 bis 20 Uhr Trainingsstunden im Limessta-

dion und im Naturbad an.
Alle weiteren Sportangebote
des größten Schwalbacher Vereins liegen in gedruckter Form in der Jahnturnhalle aus und sind unter www.tgschwalbach.de im Internet zu finden. Die Geschäftsstelle ist dienstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 10 bis 12 Uhr besetzt. red

STELLENANGEBOTE

Reinigungspersonal

für unser Objekt in Sulzbach Arbeitszeiten von 6.00 – 8.00 Uhr oder 6.00 - 9.00 Uhr Telefon 0152 / 53 74 9167

Tierheim-Mitarbeiterin

(m/w/d)

in Teilzeit im Tierheim in Sulzbach gesucht. Infos auf

www.tierschutzvereinbad-soden-sulzbach.de.

Nebentätigkeit z.B. für Schüler, Rentner, Hausfrauen

Wir suchen Austräger/innen für die

Schwalbacher Zeitung

Prospektverteildienst Malik 06184 / 99 39 800

Schwalbacher **Zeitung**

für den Frank

Sulzbacher Anzeiger

Sossenheimer Stadtanzeiger

Für den Verkauf von Print- und Online-Anzeigen sowie die Beratung unserer Kunden suchen wir einen

Freien Handelsvertreter (m/w)

Ihre Aufgabe ist es, unser Verkaufs-Team zu unterstützen und eigene Kunden im Main-Taunus-Kreis und im Frankfurter Westen zu betreuen. Insbesondere sollen Sie die Beratung der Kunden bezüglich unserer neuen, digitalen Produkte übernehmen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte schriftlich z. H. Herrn Schlosser an schlosser@schwalbacher-zeitung.de



main-taunus-kreis

Wir machen uns fit für die Zukunft. Machen Sie mit!

Wir suchen für den Ausbildungsbeginn am 01. August 2020

Auszubildende zur/zum Verwaltungsfachangestellten

Voraussetzung: Haupt- oder Realschulabschluss

und für den Ausbildungsbeginn am 01. September 2020

Anwärterinnen und Anwärter für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, Studiengang Bachelor of Arts (Public Administration)

Voraussetzung: Abitur oder Fachhochschulreife

sowie

für den Ausbildungsbeginn am 01. September 2020

Bewerberinnen und Bewerber für den Studiengang Bachelor of Arts - Soziale Sicherung, Inklusion und Verwaltung

Voraussetzung: Abitur oder Fachhochschulreife

Nähere Informationen und den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.mtk.org/Stellenmarkt. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über www.interamt.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Informationsveranstaltung ein. Termin: 05.09.2019, von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr, Landratsamt, EG, Raum Hofheim, Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim

